

Abstract-Förderung der DGEM für den ESPEN-Kongress 2026 in Berlin

Die DGEM möchte die aktive Beteiligung junger Forscherinnen und Forscher aus Deutschland am internationalen Wissenschaftsaustausch stärken. Daher vergibt die DGEM eine Abstract-Förderung für den ESPEN-Kongress 2026 in Berlin.

Förderhöhe:

Für jedes angenommene Abstract erhalten Erstautorinnen und Erstautoren, die in Deutschland tätig sind: **500 € für DGEM-Mitglieder** und **250 € für Nicht-Mitglieder**

Die Förderung erfolgt unabhängig davon, ob das Abstract als Poster oder Vortrag präsentiert wird.

Wer kann gefördert werden?

Bewerben können sich alle Forscherinnen und Forscher bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres, die als Erst- oder Letztautor/in einen Abstract beim ESPEN-Kongress 2026 einreichen und eine Annahmestätigung erhalten. Jede*r Antragsteller*in kann **einen** Antrag auf Abstract-Förderung einreichen.

Wie erfolgt die Antragstellung?

Bitte reichen Sie Ihren formlosen Förderungsantrag bis 15.08.2026 ein:

Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin, E-Mail-Adresse: infostelle@dgem.de

Betreffzeile: Bewerbung Abstract-Förderung ESPEN 2026 von „M. Muster“

Der Antrag sollte folgende Unterlagen enthalten:

- Einseitiges Schreiben mit Personalien (Name, Vorname, Geburtsdatum),
- Institution,
- Anschrift,
- E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- Bestätigung des angenommenen Abstracts

Hinweis:

Es wird eine begrenzte Anzahl der eingereichten Abstracts gefördert (Eingangsdatum zählt) – bitte bewerben Sie sich frühzeitig, um von der Unterstützung profitieren zu können. Die Auszahlung des Förderungsbetrages erfolgt im Anschluss an den ESPEN Kongress 2026, spätestens jedoch zum 01.10.2026.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Forschung international zu präsentieren und zugleich von der Unterstützung Ihrer Fachgesellschaft zu profitieren!

Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen aus Deutschland – machen Sie mit und bringen Sie Ihre Expertise nach Berlin!